

Programm
Januar / Februar 2017



**Klub
Langer Menschen
Schweiz**

Kontaktadressen

Klub Langer Menschen Schweiz

www.klm-schweiz.ch

Präsident *Thomas Stebler* info@klm-schweiz.ch

Kassier *Peter Griesser* peter.griesser@klm-schweiz.ch

Sekretär *Fritz Rieger* bern@klm-schweiz.ch

Redaktor *vakant* redaktion@klm-schweiz.ch

Webmaster *Thomas Döngi* webmaster@klm-schweiz.ch

Sektion Basel

basel@klm-schweiz.ch

Präsident *Peter Griesser* peter.griesser@klm-schweiz.ch

Sekretär *Markus Huwiler* basel@klm-schweiz.ch

KassiererIn *Petra Gürtler-Klopfner* petra.quertler@klm-schweiz.ch

Sektion Bern

bern@klm-schweiz.ch

Präsident *Fritz Rieger* fritz.rieger@klm-schweiz.ch

Sekretärin *Katja Bergmans* katja.bergmans@klm-schweiz.ch

KassiererIn *Pia Flury* pia.flury@klm-schweiz.ch

Sektion Zürich

zuerich@klm-schweiz.ch

Präsident *Thomas Stebler* thomas.stebler@klm-schweiz.ch

Kassier *Stefan Kurtz* stefan.kurtz@klm-schweiz.ch

Sekretärin *Pia Landis-Habermeier* sekretariat.zh@klm-schweiz.ch

Beisitzer *Thomas Döngi* thomas.doengi@klm-schweiz.ch

Inhaltsverzeichnis

Was	Seite
Kontaktadressen	2
Inhaltsverzeichnis	3
Mitgliederbeiträge	4
Von unserem Präsi	5
Programm Sektion Basel	6
Bowling Abend	7
20. ordentliche Generalversammlung, KLM Basel	8
Rückblick, Wildschwein Essen im Hirtenbrunnen	9
Programm Sektion Bern	14
KLM-Wintertag in der Lenk i. S.	15
Generalversammlung, KLM Bern	16
Programm Sektion Zürich	17
55. Generalversammlung, KLM Zürich	18
Bowling in Dietlikon	19
Rückblick Airboarden	20
Impressum	22
Übersicht Anlässe	23

Mitgliederbeiträge

CHF 48.00 Aktive, CHF 72.00 Paare, CHF 24.00 Aktive U25 in Ausbildung. Bitte **Überweisung** auf das Konto der jeweiligen Sektion (oder bar an der GV)

<p>Bern</p> 	<p>Bernerland Bank AG, 3454 Sumiswald CH56 0631 3016 0381 9690 8</p> <p>Klub Langer Menschen, 3013 Bern</p>	<p>30-38189-7</p>
<p>Zürich</p> 	<p>Zürcher Kantonalbank, 8010 Zürich CH75 0070 0113 9002 6789 6</p> <p>Klub Langer Menschen, Zürich</p>	<p>80-151-4</p>
<p>Basel</p> 	<p>Postfinance CH31 0900 0000 2320 8072 1</p> <p>Klub langer Menschen Basel, 4000 Basel</p>	<p>23-208072-1</p>

Haftungsausschluss: Die Teilnahme an den vom KLM Schweiz und seinen Sektionen organisierten oder in diesem Heft ausgeschriebenen Veranstaltungen erfolgt auf eigenes Risiko. Jeder Teilnehmer muss selbst für eine Versicherung besorgt sein.

Von unserem Präsi



Das Jahr 2016 neigt sich nun dem Ende und das Jahr 2017 nähert sich mit grossen Schritten.

Es dürfen für das kommende Jahr Wünsche kreiert und zusammengetragen werden..., vielleicht gehen sie ja in Erfüllung.

So wünsche ich mir, dass möglichst viele gute Ideen entwickelt werden, aus denen euer jeweiliger Sektionsvorstand dann ein Attraktives Monatsprogramm gestalten kann.

Der KLM soll mit seinem vielfältigen Angebot, welches aus euren Ideen entsteht, ein Ort der Begegnung sein.
Menschen kennenlernen auf gleicher Höhe.

Wir dürfen auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Sehr vielseitig war das Programm des KLM. Einige neue Mitglieder sind zu uns gestossen während andere uns wieder verlassen haben. Das ist der Lauf der Dinge.

Ein erfolgreiches 2017 wünscht euch
Thomas Stebler

Programm KLM Sektion Basel

Januar

Samstag 14. Januar Bowlingabend

Februar

Samstag 4. Februar 20. ordentliche Generalversammlung

Vorschau

Sonntag 24. September Jubiläumsanlass 20 Jahre KLM Basel



Bowling-Abend

Sportlich....Sportlich....Wir lassen wieder die Kugel rollen.



- Wo? Bowling-Center Dreispitz
Leimgrubenweg 4, 4053 Basel
- Wann? **Samstag, 14. Januar 2017**
- Treffpunkt? 18:45 Uhr (2 Durchgänge, ca. 2 Stunden)
- Kosten? CHF 15.00 / Mitglied
(Ein Anteil wird durch die Klubkasse gesponsert)
Gäste bezahlen den effektiven Preis
- Anmeldung und Infos bis 7. Januar 2017
bei Markus Huwiler
E-Mail markus.huwiler@klm-schweiz.ch
oder basel@klm-schweiz.ch



20. ordentliche Generalversammlung, KLM Basel

Samstag, 4. Februar 2017

im Grotto **Restaurant Hofmatt**, Baselstrasse 88, 4142 Münchenstein
(www.hotelhofmatt.ch)

18:00 Uhr: Beginn der 20. ordentlichen Generalversammlung

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Präsenzliste
3. Wahl des Stimmenzählers
4. Abnahme Protokoll GV 2016 (Heft Mai / Juni 2016)
5. Jahresbericht des Präsidenten
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

ca. 19:00 Uhr: Apéro

ca. 19:30 Uhr: 4-Gang-Menü Abendessen

(es wird zum 20-jährigen Jubiläum ein Bilder-Rückblick gezeigt und es erwartet uns eine bühnenreife Überraschungseinlage)

Wichtig: Wer ein Vegi-Menü wünscht – bitte bei Anmeldung angeben.

Kosten: für KLM Mitglieder Fr. 25.00 (exkl. Getränke)
für Gäste Fr. 40.00 (exkl. Getränke)

Anmeldungen, Entschuldigungen bitte an den Präsidenten
bis zum 30. Januar 2017

Einreichen von Anträgen bis 15 Tage vor der GV (gem. Statuten) schriftlich
und begründet an den Präsidenten:

Peter Griesser: Mail: peter.griesser@klm-schweiz.ch

Rückblick, Wildschwein Essen im Hirtenbrunnen

Die Bedingung war, wenn du alle Tulpenköpfe triffst darfst du mitkommen auf die Jagd - so fing alles an.

Das wohlgehütete Geheimnis der Zubereitung des leckeren Wildschweins, dass nicht mal unser Peter bei einem Fachgespräch rausbekommen hat, ausser er gehe spazieren mit dem Wirt Mike und seinem Spaten, bleibt uns verwehrt. Doch das ist eine andere Geschichte und soll ein andermal erzählt werden, nicht wahr?

Am Samstagmorgen um 11 Uhr sollten sich alle treffen in Fröhnd-Hof, beim Hirtenbrunnen Gasthaus. Sollten... einige kamen ein bisschen später, was aber nicht so schlimm war, denn das Wetter war fantastisch.



Also sassen die einen am runden Tisch und fingen schon mal an, den vollgepackten Rucksack zu leeren, andere waren in Gespräche vertieft, andere überreif zum Loslaufen.

So marschierten Lucky und Milo, mit Franziska und Christian im Schlepptau los, gefolgt von René und Christiane, um schon mal die Plätze vorzuwärmen.

Die zweite Gruppe, angeführt von Natalie, Thomas, Sandra, Stefan und mir lief 30 Min. später los, als alle eingetroffen waren.

The second troop, alle konditionell in Hochform, erreichte nur 10 Min. später das Apérohüsli, als the first One...



Als alle ihr Plätzchen gefunden hatten, hielt Markus Huwiler eine kleine Ansprache, danach stiessen wir mit Champagner und O`Saft an und konnten uns ein Stück Panettone zu Munde führen.. lecker... danke an die Sherpas die alles hochgetragen haben!

Mit viel Elan und teilweise benebelten Schrittes ging die Wanderung weiter. Angeführt von Markus H. den ab hier wurde es brenzlig, da letztes Mal ein paar Mitglieder ihren eigenen Weg gesucht haben. Unterwegs sahen wir ein Ziegen Harem. Man konnte die glänzenden Auge einiger männlichen Längen förmlich sehen.... lach..

So wie ich das mitbekommen habe, waren alle in interessante Gespräche vertieft, man hat sich näher kennengelernt, Erfahrungen ausgetauscht und gelacht. Der Marsch war zwar anstrengend aber man merkte das nicht wirklich.

Ganz nebenbei, haben wir trotzdem den falschen Weg eingeschlagen. Mussten alle bei der Sackgasse eine 180 Grad Drehung machen. Ein Mitglied, dessen Namen hier jetzt nicht erwähnt wird, wollte auf eigene Faust nach einem Ausweg suchen, aber Peter, Präsident Sektion Basel, wusste das zu verhindern...hahahaha



Am lustigsten fand ich allerdings das Gruppenfoto bei einem Hochsitz mit Treppe...ideal eigentlich.. Thomas hat alles gegeben, wie immer, doch die einzige Gruppe die sich bildete bestand aus Natalie und mir... auch der Versuch mit den beiden Hunden und Christian ein Foto zu machen, lief nicht ganz so wie geplant.

Die letzten 50 m, so glaube ich, haben jedem Wanderer den Rest gegeben. Die zweite Gruppe, oben angekommen, lies alles fallen und sanken ins weiche Gras.. kein Schritt weiter... andere mühten sich noch ab und suchten sich ein Schattenplatz.



Mittagspause... Gelegenheit um die wunderschöne Aussicht zu genießen, den Hunden zu zuschauen wie sie spielten, Schmetterlinge und Paragleiter zu zählen, dem Schatz ein Brötchen zu machen, andere Mitglieder necken und ärgern, Witze zu erzählen und ein bisschen zu dösen. Nach gefühlten 3 Stunden ging es dann eendlich weiter...lach

Zurück im Hirtenbrunn, wurden die Zimmer verteilt und die Koffer hochgetragen. Während die einen versuchten krampfhaft eine Dusche zu bekommen tranken andere was und kosteten von den hausgemachte Kuchen. Es war herrlich das Ganze hin und her zu beobachten... Einige machten nach mehrmaligen Versuchen dann nur eine Katzenwäsche.. Grins

Mit dem mitgebrachten Messer in der einen Hand in der anderen ein Glas warteten wir teilweise ungeduldig auf den grossen Moment. Alle hungrig und bereit die Wildsau samt Haut und Haar zu verspeisen, nahmen wir sogar schon altgermanische Wesenszüge an... überall lechzende, sabbernde herumschauende Blicke..



Dann kam... Mike...das war nicht das Wildschwein was ich erwartet habe. Er erzählte den Werdegang des Hirtenbrunnens, und viele andere Geschichten, die eben erst später erzählt werden sollten... und dann

endlich,, nach einem nicht enden wollenden Referat, kamen sie... die Holzbretter, über unsere Köpfe gehievt, auf den Tisch... gefüllt mit Wildschweinstücken, Äpfel, Trauben, Maiskolben, Champignons und einem



fetten Stück Brot. Wie echte Altgermanen stürzten wir uns über das Futter her... es wurde geschmatzt, gelacht und man trank aus drei Stierhörner den beliebten Honigwein, genannt Met. Nach dem üppigen Mahl, lehnten wir uns zurück und rieben unsere gefüllten Bäuche.

Beim typischen Altgermanischen Spiel UNO, ernsten und nicht so ernsten Gesprächen sowie bei einem Zündhölzlspiel verklang der tolle Abend.

Am nächsten Morgen erwartete uns alle ein tolles Frühstücksbuffet. Herrlicher Fruchtsalat, frische Brötchen Aufschnitt und Käse...Fast kein Wunsch blieb offen, nur Beat, der vermisste sein Gipfeli. Fürs Protokoll, beim nächsten Mal 1 Gipfeli organisieren.



Mit vielen neuen Geschichten und Freunden im Rucksack machten sich die einen auf den Heimweg während der harte Kern erneut die Schwarzwälderischen Höhen erklimmten. Das aber ist eine andere Geschichte, die ein anderes Mal erzählt werden sollte...

In diesem Sinne, ein Grosses Dankeschön an Markus Huwiler für die Organisation der beiden tollen Tage und das Erlebnis ein echtes Wildschwein essen zu dürfen.

Anita Annen



Programm KLM Sektion Bern

Januar

Freitag 6. Januar Stamm im Beaulieu
mit Königskuchen

Februar

Freitag 3. Februar Stamm im Beaulieu
Sonntag 26. Februar KLM Wintertag in der Lenk

März

Samstag 11. März Generalversammlung der Sektion
Bern, Landgasthof Schönbühl

April

Freitag 7. April Stamm im Beaulieu



KLM-Wintertag in der Lenk i. S.

Sonntag, 26. Februar 2017

Die Wintersport-Interessierten treffen sich in der Lenk.

Treffpunkt: Talstation Metschbahn **9.30 Uhr**
(mit Busverbindung ab Bahnhof Lenk erreichbar)

Folgende Aktivitäten können je nach Interesse der Teilnehmer und Teilnehmerinnen ausgeführt werden:

- **Skifahren** Skigebiet Adelboden-Lenk
Treffpunkt 2 für Skifahrer:
12.30 Uhr im Bergrestaurant Hahnenmoos
- **Langlaufen** Garderoben und Mietservice befinden sich im nordischen Zentrum gleich hinter dem Parkplatz der Metschbahn
- **Schneeschuhwandern** z.B. Schneeschuh-Route zu den Iffigfällen; wer Schneeschuhe mieten will, bitte bei Anmeldung angeben

Anmeldung (mit Angabe der geplanten Aktivität) an:

Hans Eggerschwiler, / hans.eggenschwiler@klm-schweiz.ch

Generalversammlung, KLM Bern

Samstag, 11. März 2017

**im Landgasthof Schönbühl,
Alte Bernstrasse 11, 3322 Schönbühl**

ab 17:00 Uhr Apéro
um 18.00 Uhr Beginn der Versammlung

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmzählers
3. Präsenzliste und Apell
4. Protokoll der letzten Hauptversammlung
5. Jahresbericht des Präsidenten / Vorschau
6. Jahresrechnung, Revisionsbericht, Budget
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

um ca. 19.00 Uhr Abendessen

Wer ein Vegetarisches-Menü wünscht, bitte bei Anmeldung angeben.

Kosten:	für KLM Mitglieder	Fr. 40.00 (ohne Getränke)
	für Gäste	Fr. 50.00 (ohne Getränke)

Anmeldungen, Entschuldigungen und Anträge (diese bitte schriftlich und begründet) bis spätestens 28. Februar 2017 beim Präsidenten:

Fritz Rieger, fritz.rieger@klm-schweiz.ch



Bitte bezahlt gleich bei der GV Euren
Mitgliederbeitrag Vielen Dank!

Programm KLM Sektion Zürich

Januar

Samstag	21. Januar	55. Generalversammlung
Freitag	27. Januar	Stamm im Restaurant Werdguet

Februar

Freitag	24. Februar	Stamm im Restaurant Werdguet
---------	-------------	------------------------------

Vorschau

Samstag	18. März	Bowling, Dietlikon
Sonntag	9. April	Osterhappening, Neuenhof
Juni / Juli		Töff / Cabrio Ausflug

55. Generalversammlung, KLM Zürich

Herzliche Einladung zur 55. Generalversammlung des KLM Zürich

Zur Erinnerung: Die Teilnahme an der Generalversammlung ist gemäss unseren Statuten obligatorisch!

Datum Samstag 21. Januar 2017

Treffpunkt: Restaurant Landhaus, Katzenbachstrasse 10, 8052 Zürich

Zeiten: 17.00 Uhr Apéro
18.00 Uhr Start GV
19.30 3-Gang Menu

Anschliessend Tanz mit DJ Many, welcher uns schon letztes Jahr begeistert hat

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Abnahme des Protokolls der GV 2016
5. Jahresbericht und Mitglieder mutationen
6. Jahresrechnung, Revisorenbericht
7. Décharge Erteilung an den Vorstand
8. Wahlen
9. Budget 2017
10. Ausblick 2017
11. Anträge
12. Verschiedenes

Kosten: Für KLM-Mitglieder aller Sektionen und Länder 42 Fr.
Für Nichtmitglieder/Gönner 60 Fr.
Der Klub übernimmt ein Jubiläumssponsoring

Wie immer ist erwünscht den KLM-Jahresbeitrag gleich vor Ort zu begleichen.

Anträge sind bis spätestens 6. Januar 2017 schriftlich an den Präsidenten einzureichen. Thomas Stebler: Mail: thomas.stebler@klm-schweiz.ch

Anmeldeschluss: 13. Januar 2017

Die Einladung wird in elektronischer Form per Mail verschickt.

Bei Fragen helfen wir Euch gerne weiter. sekretariat.zh@klm-schweiz.ch

Bowling 18. 3. 2017

Beginn 17 Uhr bis Spass Ende

www.bowling-universum.ch

Wir haben 2 Bahnen zur Verfügung.

Es ist Partylaune angesagt im Bowlingcenter

Auf zahlreiche Mit Bowler freut sich

Michael Engler

Preis: 8.- Person / Spiel

Anmeldeschluss: 11. März 2017

Die Einladung wird in elektronischer Form per Mail verschickt.

Anreise: Industriestrasse 29, 8305 Dietlikon

Bei Unklarheiten michael.engler@klm-schweiz.ch



Rückblick Airboarden

Am Sonntag 7. August trafen sich 5 Todesmutige KLM'ler in Einsiedeln um sich mit einer Luftmatratze den unteren Teil der Skisprungschanze hinunter zu stürzen.



Nach der Besammlung der mittlerweile über 20 Adrenalinjunkies wurde noch mit viel Enthusiasmus in den Ganzkörper Anzug mit diversen Schoner und Gitterhelm geschlüpft und mit zupfen und zurren angepasst resp. passend gemacht.



Zum Glück waren unlängst böse Schwinger an einem solchen Anlass und so gab es XXXL Anzüge welche jedoch immer noch etwas zwickten im Schritt. Aber ein Indianer kennt ja bekanntlich keinen Schmerz.

In Vollmontur, das irgendwie militärische Erinnerungen weckte – ich sage nur C-Vollschutz - freute es den Instruktor uns mitzuteilen, dass es jetzt zu Fuss auf die Kleine Schanze geht und wir die Stufen nicht Zählen brauchen. Es seien 142.

Habe ich eigentlich schon erwähnt, dass es herrlich schönes und warmes Wetter war. Naja, zumindest

war mir jetzt klar, dass ich keinen Saunagang mehr in den nächsten Tagen benötigen werde.

Endlich oben angekommen war jeder froh seine Sitzgelegenheit (Airboard) mit dabei zu haben und ein kleiner Sturmflug auf die Schattenplätze ging los.



Nach intensiver Aufklärung über das Verhalten bei Abtrennung von Körper und Matratze durften die ersten Absturzversuche unter den wachen Augen des Instruktors auf der kleinen Schanze vollzogen werden. Diejenigen die nach dem 2. Versuch die

Benotung Erfüllt erhielten, durften sich nach der Reinigung des Board's mit dem Sessellift auf zur grossen Schanze machen. Leider gab es auch einige die auch beim 2. Versuch ohne Board die



Auslaufebene erreichten und deshalb erneut die 142 Stufen der Schande äh Pardon Schanze erklimmen durften um noch einen 3. Versuch zu absolvieren.

So langsam trennte sich die Spreu vom Weizen. Einzelne darunter auch eine KLM'lerin gaben bereits nach dem ersten Einwirken der Gravitationskräften Forfait und steuerten umgehend die Umkleidekabinen an.



Die nunmehr reduzierte Anzahl von Mutigen versammelte sich erneut direkt unter dem Schanzentisch der grossen Schanze und beäugten mit leicht stockendem Atem den Unterschied von der kleinen zu dieser. Sie ist nämlich höher, steiler und natürlich schneller. Etwas beunruhigend war jedoch die Tatsache, dass der Hang von oben nicht mehr

einsehen und nur noch weit unten die Auslaufzone sichtbar war. Aus diesem Grund wurde die Gruppe prompt erneut kleiner.

Unser Instruktor informierte uns jetzt noch über die Eigenheiten dieser Schanze und gab uns den aktuellen Geschwindigkeitsrekord von 106 km/h als weitere motivationsspritze bekannt. Relevant für eine hohe Geschwindigkeit sei nunmehr ein schneller Anlauf und der Ideale



Übergang von Rennen und Aufspringen auf die Matratze. Beim 3. Versuch schaffte ich mit etwas Ernüchterung wenigstens noch die 90 km/h, danach waren meine Batterien allerdings leer und ich zog es vor mich umziehen zu gehen. Ich wurde gebeten den Anzug in die Sonne zum trocknen zu legen,

da anschliessend noch eine weitere Gruppe kommt. Na dann - viel Spass mit meinem.

Nach dem Umziehen setzten wir uns noch zu einem Glace in die Besenbeiz und liessen unser Adrenalinspiegel wieder auf Normal absinken und freuten uns über die Glücksgefühle die sich einstellten eine solche Herausforderung gemeistert zu haben.

Ich danke Simone ganz herzlich diesen Anlass trotz widrigen Umständen organisiert zu haben.

Stefan Kurtz

Impressum

Klub Langer Menschen Schweiz

Redaktion

Stefan Kurtz

Titelbild

Aus dem Internet

Erscheinungsweise

Das Mitteilungsblatt des Klubs Langer Menschen Schweiz erscheint 6 Mal jährlich und ist offizielles Organ des KLM Schweiz und der angeschlossenen Sektionen Basel, Bern und Zürich.

Die Klubzeitung erscheint als

- Printausgabe: Versand an alle Mitglieder einer Sektion des KLM Schweiz
- Onlineausgabe: Auf www.klm-schweiz.ch (die Onlineausgabe enthält aus Datenschutzgründen keine persönlichen Daten wie Adressen, Telefonnummern etc.)
- PDF-Ausgabe: Versand an internationale Klubs und an Mitglieder einer Sektion des KLM Schweiz (wahlweise zusätzlich oder anstelle der Printausgabe → Bestellung beim Redaktor)

Auflage

ca. 200 Exemplare

Adressänderungen

Bitte direkt an das entsprechende Sektions-Sekretariat melden.

Redaktionsschluss

Der 25. Tag jedes ungeraden Monats.

Anlässe 2017 KLM Schweiz

Datum	Sektion	Anlass	Ort
06.01. FR	BE	Stamm im Beaulieu	Bern
14.01. SA	BS	Bowling	Basel
21.01. SA	ZH	Generalversammlung	ZH-Seebach
27.01. FR	ZH	Stamm im Werdguet	Zürich
03.02. FR	BE	Stamm im Beaulieu	Bern
04.02. SA	BS	Generalversammlung	Münchenstein
24.02. FR	ZH	Stamm im Werdguet	Zürich
26.02. SO	BE	KLM-Wintertag	Lenk i.S.
11.03. SA	BE	Generalversammlung	Schönbühl
18.03. SA	ZH	Bowling	Dietlikon
07.04. FR	BE	Stamm im Beaulieu	Bern
09.04. SO	ZH	Osterhappening	Neuenhof
07.06. MI	Alle	Delegiertenversammlung	Zofingen
Juni / Juli	ZH	Töff / Cabrio Ausflug	Vogesen
24.09. SO	BS	20 Jahre KLM-Basel	Kandern



Klub Langer Menschen Schweiz
 Begegnungen auf Augenhöhe für überdurchschnittlich lange Menschen

♀ Frauen
 ü1,80m

♂ Männer
 ü1,90m

